

«Oral History» mit Fridolin Trüb

Der 91jährige Fridolin Trüb war einer der grossen Friedensaktivisten des 20. Jahrhunderts. Autor Michael Walther hat Interviews mit dem St. Galler geführt und die Texte ins Internet gestellt.

Der St. Galler Friedensaktivist, Publizist, Künstler und langjährige Zeichenlehrer Fridolin Trüb hat eine bewegte Lebensgeschichte. Seit dem Zweiten Weltkrieg war er in der Friedensbewegung aktiv, leistete Aufbauhilfe für den Service Civil International und wurde in den 1950er-Jahren deren Präsident. Als solcher führte er Einsätze in Zusammenhang mit dem Lawinenwinter 1951 und der Überschwemmung des ganzen niederländischen Seelands 1953. Später setzte er sich gegen die Atombewaffnung der Schweiz und für den Zivildienst ein.

Nun veröffentlicht der Flawiler Autor Michael Walther im Internet zehn Interviews mit Fridolin



Archivbild: Philipp Baer

Fridolin Trüb: Künstler, Publizist und Friedensaktivist mit Jahrgang 1919.

Trüb. Darin werden verschiedene Stationen im Leben Trübs thematisiert. Die Texte sind mit Hintergrundinformationen und Dokumentationen des Friedensaktivisten ergänzt, was «einen direkten Einblick in die Geschichte des 20. Jahrhunderts» verspricht.

Zunächst hätte aus den Interviews eine Biographie in Buchform werden sollen. Gemäss Michael Walther habe sich «in Diskussionen mit Verlagen» herausgestellt, dass dies wenig aussichtsreich sein würde. Die Veröffentlichung der Interviews im Internet werde dem «Oral-History-Ansatz» aber «noch gerechter». (rst)

www.fridolintrueb.ch